

Workshop **"Bildung für nachhaltige Entwicklung als Reformziel"**

am 9. Februar 2004; 10.30 – 13.30 Uhr
Köln, Bildungsmesse didacta, Kölnmesse, Halle 10/11, Kristallsaal 3

Mit der Revision der Nationalen Nachhaltigkeitsstrategie steht auch das in der Strategie formulierte Bildungsziel auf dem Prüfstand. Die Realisierung von nachhaltiger Entwicklung und die zu erwartenden gesellschaftlichen Veränderungen machen eine Reform des Bildungswesens notwendig. In dem Workshop werden die Potentiale einer Bildung für nachhaltige Entwicklung, z.B. für die Vermittlung von notwendigen Basiskompetenzen, vorgestellt. Auch die Bedeutung von Bildung für zivilgesellschaftliche Partizipation, welche wesentlicher Bestandteil einer nachhaltigen Entwicklung ist, soll thematisiert werden. Ebenso kann Bildung für nachhaltige Entwicklung einen entscheidenden Beitrag für die Gestaltung der notwendigen gesellschaftlichen Reformen leisten. Welche Anforderungen an ein Bildungsziel innerhalb der Nationalen Nachhaltigkeitsstrategie lassen sich daraus ableiten?

10.30 – 10.50 Uhr **Begrüßung und Einleitung**
Klaus Hübner, DNR-Präsidium

10.50 – 11.20 Uhr: **Impulsreferat**
"Leben gestalten lernen – 4000 wache Stunden optimal nutzen"
Klaus Hübner, DNR/LBV
Praxisbeispiel: Das Projekt belegt die Potentiale von Umweltbildung im Elementarbereich für die Vermittlung von Basiskompetenzen.

11.20 – 11.50 **Impulsreferat**
"Nachhaltige Entwicklung – Ein Thema in der Beruflichen Aus- und Weiterbildung?"
Dr. Klaus-Dieter Mertineit, Institut für Umweltschutz in der Berufsbildung e.V.

11.50 – 12.10 **Pause**

12.10 – 13.20 **Podiumsdiskussion**
"BfnE als Chance zur Überwindung des Reformstaus"

Klaus Hübner, DNR/LBV
Marianne Demmer, GEW-Vorstandsmitglied
Dr. Kambiz Ghawami, VENRO,
Prof. Dr. Gerhard de Haan, BLK 21
Annette Diekmann, ANU

Moderation: Dr. Angela Franz-Balsen

13.20 – 13.30 **Abschluss/Zusammenfassung**
Helga Inden-Heinrich, DNR

Veranstaltungsort:

Bildungsmesse didacta,
Kölnmesse, Halle 10/11, Kristallsaal 3

Anreise:

Mit der DB bis Bhf-Köln-Deutz (die meisten ICE, IC, RB halten in Köln-Deutz)
ansonsten von Hauptbahnhof mit S-Bahn oder RB eine Station bis Köln-Deutz.
Das Messegelände ist ab Bahnhof Köln-Deutz ausgeschildert und zu Fuß zu erreichen.
Nutzen Sie den Eingang direkt an Halle 10/11.
